

Ihr Kontakt zu uns

Web: www.MiteinanderFuerUganda.de
Mail: MiteinanderFuerUganda@yahoo.de
Patenschaften: Anja Mecking Tel. 02131 276425
Finanzen: Clemens Feldmann Tel. 0177 7633366

MfU e.V. - c/o A. Mecking, Fr. v. d. Schulenburg Str. 34, 41466 Neuss



Liebe Paten,
liebe Spender und Sponsoren,
liebe Freunde und Interessierte!

Neuss im November 2014

Der Verein „Miteinander für Uganda“ besteht nun schon 10 Jahre. Unsere Jahresberichte zu Weihnachten sind eine schöne Tradition geworden. In der Chronologie zeigen sie Ihnen, aber auch uns, was wir mit Hilfe Ihrer Spendengelder in Mutolere in der Region Kisoro bereits alles erreicht haben. Verbunden mit einem ganz herzlichen Dank möchten wir Ihnen deshalb hiermit einen Überblick über unsere Arbeit in 2014 geben.

Den Schwerpunkt bildete in diesem Jahr die Fertigstellung der **Entbindungsstation des St. Francis Hospitals**. Die Sanierung und Erweiterung der maroden Station konnte mit einem Spendenvolumen von rund 150.000 € nach drei Jahren abgeschlossen werden. Neben drei hellen und großzügigen Stationszimmern mit modernen Krankenbetten stehen Müttern, Hebammen und Ärzten jetzt auch ein ausreichend großer Kreißsaal, moderne sanitäre Anlagen, gut ausgestattete Nebenräume sowie ein befestigter Waschplatz zur Verfügung. Im Oktober fand die offizielle Einweihung statt, an der neben verschiedenen kirchlichen Würdenträgern und Parlamentsabgeordneten auch über 600 weitere Gäste teilnahmen. Für alle Vereinsmitglieder, die der Feier beiwohnen konnten, war dies der Höhepunkt des Jahres. Als Geschenk überreichten wir dem Chefarzt Dr. Jerome ein Wehen-Herzton-Gerät, mit dessen Hilfe bereits wenige Tage später ein erstes Kinderleben gerettet werden konnte.



(Soko Yubugingo = Quelle des Lebens)



Gefreut haben wir uns auch darüber, dass drei Jahre nach der Eröffnung des **Ausbildungszentrums** im Sommer die ersten 13 Jugendlichen ihre Prüfungen ablegten und nun als staatlich examinierte Maurer, Schreiner und Schneider ihren Lebensunterhalt verdienen. War bislang zur Erfüllung aller Lehrplanansprüche die Zusammenarbeit mit einem entfernten Zentrum notwendig, haben wir nun mit der Einrichtung eines Computer- und Videoraumes dafür gesorgt, dass künftig alle Fächer in Mutolere unterrichtet werden. Der Raum wird neben dem Unterricht auch als lokales Business Center genutzt. Hier angebotene Dienstleistungen wie Fotokopieren, Internet und Seminare sollen

zusätzliche Einnahmen generieren und helfen, Kosten für Lehrer und Material zu decken. Weiter konnte endlich auch eine Küche für die Zubereitung der Mahlzeiten für Schüler und Lehrer sowie eine eigene Toilettenanlage errichtet werden, so dass auch die Versorgung der Schüler, von denen 15 im Internat leben, nicht länger nur behelfsmäßig erfolgen muss. All dies wurde möglich durch einen Sponsored Walk der Richard Schirrmann Grundschule in Neuss-Hoisten sowie eine großzügige Spende des IT-Unternehmens adesso AG. Beide fördern nun schon seit längerer Zeit unser Ausbildungszentrum für derzeit 48 Azubis.

Auch unser **Landwirtschaftsprojekt** hat sich etabliert. Inzwischen haben bereits alle unsere Patenkinder von der Grundschule (1.-7. Klasse) einen der dreiwöchigen Kurse zur Erlernung von Anbau, Ernte, Bevorratung sowie Verarbeitung von Nahrungspflanzen besucht. Ab Dezember werden nun die Patenkinder der weiterführenden Schulen folgen. Ende letzten Jahres erreichte uns die erfreuliche Nachricht, dass unser Projekt als Teil eines größeren Programms mit dem Preis für herausragende lokale Vorhaben im Bereich der nachhaltigen Entwicklung durch die SEED-Initiative der UN ausgezeichnet wurde.

Einen großen Anteil an unserer Arbeit hat selbstverständlich die Betreuung unserer **Patenkinder**. Hier haben sich in den letzten Jahren feste Strukturen gut eingespielt. Auf jeder Reise werden die Kinder an ihren Schulen besucht. Regelmäßig sprechen wir mit den Schulleitern über persönliche Leistungsentwicklungen. Darüber hinaus laden wir die Patenkinder der weiterführenden Schulen zu Gesprächsrunden ein, bei denen es vor allem um die Entwicklung einer den jeweiligen Leistungen entsprechenden Zukunftsperspektive geht. Im Rhythmus von etwa drei Jahren besuchen wir auch die Familien der Grundschulkindern in ihren Dörfern. Dies ist uns sehr wichtig, weil verbliebene Elternteile, Großeltern oder Verwandte den Kindern einen wichtigen Rückhalt geben. Die Zusammenstellung der Besuchslisten erfolgt in Absprache mit unseren örtlichen Ansprechpartnern, die genau wissen, in welchen Familien ernste Probleme vorliegen. Über wesentliche Veränderungen bei den Kindern wurden und werden die Paten in getrennten Anschreiben informiert.



Ganz herzlich möchten wir uns bei all denen bedanken, die im letzten Jahr anlässlich von Geburtstagen und Festen sowie in Gemeinden, an Schulen oder in Firmen um Spenden zugunsten unseres Vereins gebeten haben. Sollten Sie im nächsten Jahr einen **Spendenaufruf** planen, können wir Ihnen gerne Informationsmaterial zukommen lassen, kontaktieren Sie uns bitte bei Bedarf!

Zum Abschluss noch einige **Hinweise an unsere Paten und Spender**: Wir versenden kurz nach Jahreswechsel die Spendennachweise für 2014. Weiter möchten wir Sie daran erinnern, dass der Patenschaftsbeitrag für 2015 zum 31.12.2014 fällig wird. Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag (für die Primary School 150 € bzw. 210 € mit Internat, für die Secondary School 240 €) bis zu diesem Termin auf unser Konto und vermerken Sie unter Verwendungszweck „Patenschaftsbeitrag <Name ihres Patenkindes>“. Wenn uns ein SEPA-Mandat vorliegt, finden Sie die Informationen zum Einzug auf einem beigefügten Anschreiben.

Wir hoffen, dass wir für die Menschen in Uganda auch im nächsten Jahr auf *Ihre Hilfe* zählen dürfen!

Ngahoo – bis bald

Anja Mecking

für das *Miteinander für Uganda* Team